

# Messung und Förderung einer demokratischen Handlungskompetenz im Sportunterricht

Friday 9 June 2023 11:45 (20 minutes)

In der Unterrichtsforschung wird in den letzten Jahren gefordert, bei Kindern und Jugendlichen eine demokratische Handlungskompetenz zu fördern (Beutel et al., 2022). Für den Sportunterricht ist bis heute jedoch unklar, wie genau sich eine solche Kompetenz konzeptualisieren, messen und fördern lässt. So lässt sich hinsichtlich der Konzeptualisierung annehmen, dass insbesondere den Komponenten Einstellungen, Urteilsfähigkeit und Handlungsfähigkeit eine besondere Rolle zukommt. Hinsichtlich der Förderung wird angenommen, dass das Kultivieren von Konflikten ein zentraler Motor ist (z. B. Amesberger & Ahns, 2020; Derecik et al., 2018). Im vorliegenden Beitrag wird auf Basis dieser Annahmen die Messbarkeit und Förderung einer demokratischen Handlungskompetenz empirisch untersucht.

## Methode

Nach einer theoretischen Konzeptualisierung und zufriedenstellenden Pilotierung eines Schüler:innenfragebogens zur Selbsteinschätzung der demokratischen Handlungskompetenz hinsichtlich der zuvor genannten Komponenten wurde eine Intervention zur Förderung ebendieser entwickelt. Hierfür wurde eine Unterrichtseinheit zum Thema Spiele entwickeln konzipiert, in der das Kultivieren von Konflikten angesprochen wurde. Anschließend wurde eine experimentelle Studie im Pre-Intervention-Post-Design durchgeführt. Hierfür wurden insgesamt 332 Schüler:innen auf eine Interventionsgruppe und eine Kontrollgruppe verteilt.

## Befunde

Die Ergebnisse weisen darauf hin, dass sich die demokratische Handlungskompetenz relativ gut durch ein 3-Faktor-Modell (Einstellungen, Urteilsfähigkeit und Handlungsfähigkeit) abbilden lässt ( $\chi^2 = 35,58$ ;  $df = 24$ ;  $p = 0,06$ ; CFI = 0,99; TLI = 0,98; RMSEA = 0,04; SRMR = 0,04). Die entwickelte Intervention führt zu einem bedeutsamen Anstieg bei den Komponenten Urteilsfähigkeit und Handlungsfähigkeit, aber nicht zu signifikant stärkeren Einstellungen.

## Diskussion

Insgesamt liegen das erste empirisch überprüfte Instrument zur Messung und die erste, mit quantitativen Methoden überprüfte, Intervention zur Förderung einer demokratischen Handlungskompetenz im Sportunterricht vor.

## Literatur

- Amesberger, G., & Ahns, M. (2020). Demokratiebildende Potenziale des Unterrichtsfaches Bewegung und Sport. In R. Ammerer, Heinrich; Geelhaar, Margot; Palmstorfer (Hrsg.), Demokratie lernen in der Schule (S. 201–217). Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830991946>
- Beutel, W., Gloe, M., Himmelmann, G., Lange, D., Reinhardt, V., & Seifert, A. (2022). „... das macht sich doch alles nicht von selbst“ - Auftakt zu einem Handbuch Demokratiepädagogik. In W. Beutel, M. Gloe, G. Himmelmann, D. Lange, V. Reinhardt, & A. Seifert (Hrsg.), Handbuch Demokratiepädagogik (S. 9–19). Wochenschau Verlag.
- Derecik, A., Goutin, M.-C., & Michel, J. (2018). Partizipationsförderung in Ganztagschulen Innovative Theorien und komplexe Praxishinweise (Springer V). <https://doi.org/10.1007/978-3-658-17072-1>

## Arbeitskreis

**Authors:** BOUCHEHRI, Mikesch; HEEMSOTH, Tim (Universität Flensburg); KRIEGER, Claus (Universität Hamburg)

**Presenters:** BOUCHEHRI, Mikesch; HEEMSOTH, Tim (Universität Flensburg); KRIEGER, Claus (Universität Hamburg)

**Session Classification:** AK 3.3